

S A T Z U N G

über die Festlegung der Grenzen für die im Zusammenhang bebauten Ortsteile der Gemeinde Elbe

Auf Grund des § 6 der Niedersächsischen Gemeindeordnung in Verbindung mit § 34 Absatz 2 des Bundesbaugesetzes in der z.Zt. gültigen Fassung hat der Rat der Gemeinde Elbe in seiner Sitzung am 28. April 1980 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Das in der anliegenden Karte gekennzeichnete rot umrandete Gebiet wird dem Innenbereich der Gemeinde Baddeckenstedt zugeordnet. Die davon betroffenen Grundstücke liegen in der Gemarkung Groß Elbe und tragen die Bezeichnung

Flur 8 Flurstücke 2/4, 2/5, 2/7 und 2/8 (teilweise).

Das Gebiet wird wie folgt begrenzt:

Die westliche Begrenzung wird gebildet durch die westliche Grenze der Flurstücke 1, 2/1 und 2/2 der Flur 8 der Gemarkung Groß Elbe,

die südliche Begrenzung durch die südliche Grenze des Flurstücks 2/2 der Flur 8 der Gemarkung Groß Elbe, die westliche und nordwestliche, nördliche und östliche Grenze des Flurstücks 118 sowie die nördliche Grenze des Flurstücks 289/8 der Flur 3 der Gemarkung Baddeckenstedt bis zum südöstlichsten Grenzpunkt des Flurstücks 2/7 der Flur 8 der Gemarkung Groß Elbe,

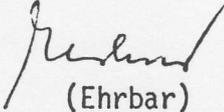
die östliche Begrenzung vom südöstlichen Grenzpunkt des Flurstücks 2/7 der Flur 8 der Gemarkung Groß Elbe bis zum südöstlichen Grenzpunkt des Flurstücks 105/11 der Flur 8 der Gemarkung Groß Elbe und

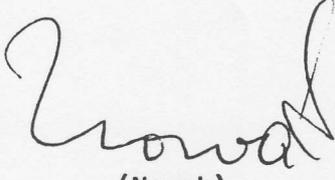
die nördliche Begrenzung verläuft entlang der südlichen Grenze der Flurstücke 105/10 und 105/11 der Flur 1 der Gemarkung Groß Elbe.

§ 2

Diese Satzung tritt mit dem Tage nach der Bekanntmachung im Amtsblatt des Landkreises Wolfenbüttel in Kraft.

Elbe, den 08. Mai 1980


(Ehrbar)
stellv. Bürgermeister


(Nowak)
Gemeindedirektor



Raste - B

Ortsfil
Cetber a.w. Wege

Jüdische Elbe

Kalkwerk

Ortsfil Baddeckenstedt

Ortsfil
Baddeckenstedt

Kläranlage

Zuckerfabr.

Kons.
Fbr.

Pfingstanger

Meesche

Baddeckenstedt

Innerste



Strasse

Elber Weg (Strabe)

510

51

288

50

Notiz: ...